

Mitteilungen aus der Gesellschaft für afrikanisches Recht (2021)

*Harald Sippel**

Trotz der im Kalenderjahr 2021 bestehenden Pandemielage und der damit einhergehenden Einschränkungen in vielen Lebensbereichen konnte die Gesellschaft für afrikanisches Recht e.V. ihren Aufgaben nachkommen und neben der Herausgabe der Zeitschrift sowie der Bereitstellung der Internetseite nach der vorjährigen Zwangspause insbesondere wieder die Jahreskonferenz veranstalten.

1. Jahrestagung 2021

Die 47. Jahrestagung der Gesellschaft für afrikanisches Recht fand in Kooperation mit dem Erlanger Zentrum für Islam und Recht in Europa (EZIRE) zum Thema *Islam and Law in Africa* an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg am 12. und 13. November 2021 statt.

Die Konferenz begann mit den einführenden Worten von Herrn Dr. *Jörn Thielmann* (EZIRE) und dem Verfasser dieses Berichts. Es folgten die wissenschaftlichen Referate des ersten Veranstaltungstages von Herrn Dr. *Hatem Elliesie* (EZIRE/Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung/Universität Leipzig, Deutschland) zu „Notions and Shapes of Islamic Law in Africa“, von Herrn Dr. *Baudouin Dupret* (Centre National de la Recherche Scientifique, Paris, Frankreich), der per Video zugeschaltet war, über „The Positivation of Islamic Normativities“ und von Frau Dr. *Katrin Seidel* (Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle/Saale, Deutschland) zum Thema „Balancing Unity and Plurality: Dynamics of State Recognition of Islamic Law in Ethiopia“.

Der zweite Tag der Veranstaltung widmete sich exklusiv islamrechtlichen Themen zu Mauretanien. Den Anfang machte Herr *Tibor Linke* (EZIRE), der sich insbesondere aus rechtshistorischer Perspektive mit der Fragestellung „Un-Islamic Charges in Islamic Law? Tributes and Protection Racket in Moorish Legal Literature“ befasste. Darauf folgte der Vortrag von Frau Dr. *Britta Frede* (Universität Bayreuth, Deutschland) über „Islamic Law and Gender in Mauritania’s Traditional Islamic Education“. Mit dem Referat von Herrn *David Malluche* (Universität Bayreuth, Deutschland) zum Thema „Between Accommodation and Intimidation – Legal Responses to Abolitionist Activism in the Islamic Republic of Mauritania“ endete der wissenschaftliche Teil des zweiten Konferenztages.

* Privatdozent Dr. *Harald Sippel* ist Vorsitzender des Vorstandes der Gesellschaft für afrikanisches Recht e.V. (E-Mail: Harald.Sippel@uni-bayreuth.de).

Zum Erfolg der Veranstaltung trugen viele Akteure und Institutionen in unterschiedlichem Ausmaß bei, vor allem die Referentinnen und Referenten sowie die Gäste der Konferenz mit ihren instruktiven Diskussionbeiträgen, EZIRE, namentlich Frau *Julietta Cheliotis* sowie Herr Dr. *Jörn Thielmann*, und das Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung. Ihnen allen sei für ihr freundliches Zutun gedankt.

2. Vorstand

Während der Jahrestagung 2021 in Erlangen wählte die Mitgliederversammlung den Vorstand der Gesellschaft für afrikanisches Recht für die Kalenderjahre 2022 und 2023. Er besteht unverändert weiter aus den folgenden Mitgliedern:

- Vorstandsvorsitz – *Harald Sippel*
- Stellvertretender Vorsitz – *Oliver Meinecke*
- Generalsekretär – *Jörg Kleis*
- Finanzen – *Dirk Otto*
- Tagungen – *Katrin Seidel*
- Zeitschrift – *Hartmut Hamann*
- Öffentlichkeitsarbeit – *Hatem Elliesie*
- Internetseite – *Wieland Lehnert*
- Vernetzung im östlichen Afrika – *Nils Bruckhuisen*
- Vernetzung im südlichen Afrika – *Oliver Ruppel*
- Vernetzung mit internationalen Organisationen – *Thilo Marauhn*
- Vernetzung mit Menschenrechtsorganisationen – *Prosper Maguchu*

3. Zeitschrift und Internetseite

Dieses Heft von „Recht in Afrika“ vervollständigt den 24. Jahrgang unserer Zeitschrift, die sich als ein Informations- und Diskussionsforum für die unterschiedlichen und vielfältigen Ausprägungen von Recht, welches auf dem afrikanischen Kontinent zur Anwendung kommt, versteht. Die Redaktion der Zeitschrift bittet um die Einreichung publikationsfähiger Beiträge zum afrikanischen Recht (Artikel, Berichte, Buch- und Urteilsbesprechungen). Die Internetseite unserer Gesellschaft ist abrufbar unter www.rechtinafrika.de.

4. Jahrestagung 2022

Der Vorstand plant derzeit die Ausrichtung der 48. Jahrestagung der Gesellschaft für afrikanisches Recht. Die Konferenz wird voraussichtlich in Leipzig in der zweiten Oktoberhälfte 2022 stattfinden. Nähere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit.